



**Kamingespräch in Landshut am 4.12.2019 zum Thema  
„Nachhaltigkeit im Tourismus aus der Perspektive von Angebot und Nachfrage“**



- Prof. Dr. Kreilkamp betont, dass nachhaltiges Wirtschaften Kosten spart und zugleich Gäste gewonnen werden. Das Problem sieht Prof. Dr. Kreilkamp in der Kommunikation: Nachhaltige Hotels sind nur schwer auffindbar. „Viele sagen nicht, was sie machen.“
- Von Angebotsseite betont Herr Lichtmanegger, dass es wichtig ist, sich um das Thema Nachhaltigkeit zu kümmern. „Es muss nicht gleich der große Wurf sein.“ Es geht darum, sich auf das Thema einzulassen und mit einer Sache zu beginnen.
- Zentrale Erkenntnis zur Nachfrageseite: Laut einer Studie von Prof. Dr. Kreilkamp haben 53,7% der Befragten **die Absicht** ihre Urlaubreise nachhaltig zu gestalten. Tatsächlich achten aber nur 6,7% bei der Planung der Reise sehr auf Aspekte der Nachhaltigkeit.
- Zentrale Erkenntnis zur Angebotsseite: Wünschenswert wäre für jede Region ein Ansprechpartner, der sich federführend um das Thema Nachhaltigkeit kümmert. ~~„Nur so können wir die Schätze, die wir haben, heben.“~~